

Wien, am Montag, den 17. Dezember 1928

.....

Wettbewerb "Wien im Blumenschmuck". Bekanntlich schreibt die Gemeinde Wien schon seit Jahren den Wettbewerb "Wien im Blumenschmuck" aus. Diese für die Verschönerung des Stadtbildes sehr wertvolle Aktion der Gemeinde Wien erfreut sich von Jahr zu Jahr einer immer regeren Teilnahme der Bevölkerung. Auch heuer hat die Gemeinde diesen Wettbewerb ausgeschrieben. Von der bisher geübten Ausschreibung von Diplompreisen wurde heuer abgesehen, dafür aber wurde die Zahl der Geldpreise entsprechenderhöht. Für den Wettbewerb "Wien im Blumenschmuck" wurden heuer 802 Anmeldungen abgegeben, gegenüber 761 im Jahre 1927, 679 im Jahre 1926, 494 im Jahre 1925 und 217 im Jahre 1924. Während die Zahl der Auszeichnungen im Jahre 1924 erst 170 betrug, wurden heuer 647 Teilnehmer an den Wettbewerb mit Geldpreisen ausgezeichnet. Es erhielten 20 Teilnehmer den ersten Preis von vierzig Schilling, 112 den zweiten Preis von zwanzig Schilling und schliesslich 515 den dritten Preis von zehn Schilling. Die Preisverteilung nahm gestern Sonntag in Stellvertretung des Bürgermeisters amtsführender Stadtrat Linder im reich mit Blumen geschmückten Gemeinderatssitzungssaale vor. Stadtrat Linder würdigte die Bedeutung des Blumenschmuckes für eine Grosstadt und rief die Bevölkerung auf, mitzuarbeiten, um die Gartenstadt Wien auch zu einer Blumenstadt zu gestalten. Das gemeinderätliche Komitee, dem unter dem Vorsitz des Gemeinderates Schütz die Preiszuerkennung oblag, setzte sich aus den Gemeinderäten Erban, Hartmann, Iser, Rzehak und Ullreich zusammen. Mit der Durchführung des Wettbewerbes war die Magistratsabteilung 22 betraut.

.....

Der Schneefall in Wien. Der in der Nacht von Samstag auf Sonntag eingesetzte Schneefall hat die Strassen Wien mit reichen Schneemengen bedeckt. Der städtische Fuhrwerksbetrieb und die städtischen Strassenbahnen setzten sofort mit der Schneesäuberung der Strassen und Strassenbahngleise ein. Gestern Sonntag wurden vom städtischen Fuhrwerksbetrieb 757 Strassenarbeiter und 1226 Schneearbeiter mit der Schneesäuberung beschäftigt. Den maschinellen Betrieb besorgten 223 Pferdeschneepflüge und 11 Autoschneepflüge. Ausserdem stellten die städtischen Strassenbahnen 1200 Schneearbeiter und 90 Motrpflüge mit 134 Anhängern sowie 12 Pferdeschneepflüge in den Dienst der Schneesäuberung. Heute sind 1064 Strassenarbeiter und 6626 Schneearbeiter mit der Schneesäuberung beschäftigt. Neben 224 Pferdeschneepflügen und 11 Autoschneepflügen werden 201 fremde Pferdepaare für zweispännige Fuhrwerke, 37 fremde Pferdepaare für Kabszüge und 13 fremde sowie 12 eigene Lastkraftwagen für die Schneeabfuhr verwendet.

.....

Überreichungen des Ehrenringes der Stadt Wien. Bekanntlich hat die Gemeinde Wien für Persönlichkeiten, die sich um die Stadt Wien besondere Verdienste erworben haben, einen Ehrenring gestiftet. Diese Auszeichnung wurde kürzlich den Fürsorgeräten des neunten Bezirkes Franz Buchner, Alois Seidl und Hans Wielander in Anerkennung ihrer mehr als 25jährigen Tätigkeit auf dem Gebiete der öffentlichen Armenpflege verliehen. Bürgermeister Seitz wird morgen Dienstag mittags den Ausgezeichneten den Ehrenring feierlich überreichen.

.....

Ablenkung der Bahnhofrundlinie. In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, von Mittwoch auf Donnerstag, von Donnerstag auf Freitag und von Freitag auf Samstag wird der Bahnhofrundverkehr wegen Arbeiten auf dem Margaretengürtel vom Mariahilfgürtel in beiden Fahrrichtungen über die Gumpendorferstrasse und Reinprechtsdorferstrasse zum Matzleinsdorferplatz geführt.